



## **Eingetretene Elementarschäden durch Unwetter beziehungsweise starke Regenfälle**

### **Hilfestellung durch Land und Gemeinde**

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!

Auch in unserer Gemeinde gab es sehr starke wolkenbruchartige Niederschläge. Dieser Starkregen führte zu mehreren Schäden im Bereich der Landesstraße, sowie bei Güterwegen und Privatstraßen. Ebenso gab es Wasserschäden bei privaten Objekten.

Vorerst darf ich mich als Bürgermeister bei allen Einsatzkräften und den zahlreichen privaten Helfern für die in der bestandenen Gefahrensituation unter starkem Zeitdruck und hemmenden Wetterbedingungen erledigte professionelle Arbeit und Hilfeleistung herzlichst bedanken.

Insbesondere gilt mein Dank der Ortsfeuerwehr Buch unter Leitung von Kommandant Gunz Harald und Kommandant-Stellvertreter Edwin Flatz.

Einmal mehr hat sich eindrucksvoll gezeigt, dass die vom Land Vorarlberg und der Gemeinde Buch in den vergangenen Jahren getätigten hohen Investitionen in den Sicherheitsbereich wichtig sind und die vorhandene Infrastruktur der Bevölkerung von Buch in Notsituationen Hilfe und Sicherheit gibt!

### **Hilfe bei Privatschäden – Erfordernisse**

Als Elementarschäden gelten Beschädigungen und Zerstörungen von Grundstücken und Gebäuden, Bringungsanlagen, Wasserversorgungen, die durch Hochwasser, Erdbeben, Lawinen, Schneedruck, Sturm oder Erdbeben verursacht wurden.

Unter bestimmten Voraussetzungen gewährt die Vorarlberger Landesregierung zur Behebung von Elementarschäden eine finanzielle Beihilfe nach Maßgabe der im Landesvoranschlag jeweils hierfür bereitgestellten Mitteln.

### **Abwicklung der Antragstellung im Wege über das Gemeindeamt:**

Bürgermeister und Vizebürgermeister der Gemeinde Buch haben verschiedene Schadensereignisse „Vor-Ort“ aufgenommen, dokumentiert und die entsprechenden Förderansuchen erstellt. Um jedoch mit Sicherheit alle Schadensfälle zu erfassen (sollte sich jemand bis dato noch nicht bei der Gemeinde oder direkt beim Land

Vorarlberg gemeldet haben) übermitteln wir dieses Rundschreiben an alle Haushalte unseres Gemeindegebietes. Damit ist sichergestellt, dass alle Bürgerinnen und Bürger entsprechend informiert sind.

### **Verfahren:**

- Meldung und Antragstellung bitte ehemöglichst nach Feststellung des Schadensereignisses im Wege über das Gemeindeamt Buch
- Bearbeitung und Hilfe bei der Antragstellung durch die Gemeinde (Antragsunterlagen, Fotodokumentation, Beschreibung des Schadensereignisses usw.)
- Vorlage der Antragsunterlagen an die Agrarbezirksbehörde (ABB)
- Förderzusage – Entscheidung der erforderlichen Baumaßnahmen
- Prüfung und Bearbeitung der Ansuchen durch die ABB
- Entscheidung durch die Landesregierung
- Auszahlung der Beihilfe

Die Agrarbezirksbehörde prüft die Angaben in den einzelnen Ansuchen und überwacht sowohl die technische Ausführung als auch die sachliche und rechnerische Richtigkeit der vorgelegten Rechnungen bei allen geförderten Vorhaben.

Alle erforderlichen Unterlagen, die Förderungsrichtlinien, sowie alle erforderlichen Formulare liegen im Gemeindeamt Buch auf.

Bedanken darf ich mich bei den Verantwortlichen im Land Vorarlberg, das Krisenmanagement hat gut funktioniert. Ebenfalls hervorragende Arbeit haben Straßenmeister Johannes Batlogg und Norbert Steurer sowie ABB-Chef Dipl.Ing. Walter Vögel und Dr. Franz Peter geleistet.

Insofern in Ihrem Bereich konkrete Schadensfälle vorliegen (die nicht durch Versicherung gedeckt sind und noch nicht gemeldet worden sind) werden Sie somit eingeladen, sich sofort mit dem Gemeindeamt in Verbindung zu setzen.

Für allfällig auftretende weitere Fragen steht Ihnen das Gemeindeamt Buch und ich persönlich jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Bürgermeister

Martin